

**LAND– UND
FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**

FACHSERIE

3

Reihe 3.2.2

Weinerzeugung und -bestand

–Weinerzeugung–

1984

Statistisches Bundesamt
Bibliographische Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Abkürzungen

hl = Hektoliter
Mill. = Millionen

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im März 1985
Preis: DM 1,60
Bestellnummer: 2030322 - 84702

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit
Quellenangabe unter Einsendung eines Beleg-
exemplares gestattet.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-14895

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter folgenden Kennziffern veröffentlicht: für Feldfrüchte C II 1, für Gemüse C II 2, für Obst C II 3, für Reben C II 4.

Erläuterung der Ergebnisse

Die Weinerzeugung 1984 - einschließlich Traubenmost - beläuft sich auf rd. 8,79 Mill. hl Wein insgesamt. Das Ergebnis basiert auf dem der Weinmosternte 1984, die sich auf 7,99 Mill. hl bezifferte. Im Vergleich zum vorigen Jahrgang wurden nur 66,3 % erzeugt.

Auf Weißwein entfällt mit 7,68 Mill. hl der weitaus größte Anteil (87 %), auf Rot- und Rosewein mit 1,12 Mill. hl der Rest der Produktion. Von der Gesamtmenge der Erzeugung liegt der Schwerpunkt mit 7,14 Mill. hl im Qualitätsweinbereich. Der Anteil der Qualitätsweine mit Prädikat nimmt sich mit 0,5 Mill. hl oder 5,8 % recht bescheiden aus. Die Produktion von Tafelwein incl. Landwein erreicht dagegen mit 1,14 Mill. hl oder 13 % eine beachtenswerte Höhe und überschreitet damit den seit Jahren festgestellten Trend zu niedrigeren Tafelweinmengen recht deutlich. Die Einstufung nach Qualität ist als vorläufig anzusehen, da die offizielle Klassifizierung den amtlichen Prüfstellen vorbehalten bleibt.

In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, daß das vorgelegte Ergebnis notwendigerweise auf einer begründeten Schätzung beruht. Durch die sehr spät veröffentlichte gesetzliche Grundlage, den dadurch auch verspäteten Ausdruck der Erhebungspapiere und durch die erstmals angewandte Methode einer Aufbereitung als Sekundärstatistik kam es in einigen Statistischen Landesämtern zu erheblichen Schwierigkeiten bei der Erfassung der Erzeugung und bei der Aufbereitung der Ergebnisse. Deswegen mußte auf die Schätzmethode aufgrund der eingegangenen Meldungen zurückgegriffen werden. Eine Darstellung von Landes- und regional tiefer gegliederten Ergebnissen ist somit auch nicht gerechtfertigt.

Weinerzeugung des Jahrgangs 1984^{*)}

hl

Art der Erzeugung	Insgesamt	Erzeuger	Handel und Verarbeitung
Weißwein			
Tafelwein zusammen	1 064 899	929 612	135 287
darunter Landwein	693 190	628 315	64 875
Qualitätswein	6 111 338	5 142 788	968 550
Qualitätswein mit Prädikat .	500 395	445 054	55 341
Zusammen ...	7 676 632	6 517 454	1 159 178
dagegen 1983 ...	11 523 687	9 848 709	1 674 978
Rotwein			
Tafelwein zusammen	74 762	66 132	8 630
darunter Landwein	64 641	57 501	7 140
Qualitätswein	1 031 035	908 942	122 093
Qualitätswein mit Prädikat .	12 045	10 812	1 233
Zusammen ...	1 117 842	985 886	131 956
dagegen 1983 ...	1 735 517	1 516 709	218 808
Weinerzeugung insgesamt			
Tafelwein zusammen	1 139 661	995 744	143 917
darunter Landwein	757 831	685 816	72 015
Qualitätswein	7 142 373	6 051 730	1 090 643
Qualitätswein mit Prädikat .	512 440	455 866	56 574
Zusammen ...	8 794 474	7 503 340	1 291 134
dagegen 1983 ...	13 259 204	11 365 418	1 893 786

^{*)} Schätzung.

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die jährlich erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U. a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugung veröffentlicht. Angaben aus anderen statistischen Bereichen, z. B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab. Im Anhang werden Strukturdaten für die Mitgliedsländer der Europäischen Gemeinschaften gebracht.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

In jährlicher Erscheinungsfolge enthält dieser Bericht Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben und ihre Veränderungen.

In zweijährlicher Periodizität werden Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung in folgenden Heften veröffentlicht:

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebsseinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.2: Arbeitskräfte

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der jährlichen Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft mit Angaben über Betriebsinhaber, Familienangehörige sowie familienfremde Arbeitskräfte nach Art und Umfang ihrer Beschäftigung.

2.3: Technische Betriebsmittel

In dreijährlicher Erscheinungsfolge bringt diese Veröffentlichung Nachweisungen über den Bestand an Schleppern im Alleinbesitz und im überbetrieblichen Einsatz.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz

Diese Statistik wertet jährlich die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.5.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

2.5.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung

Reihe 3: Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung, Lagerbehälter für Traubenmost und Wein. Der Anhang enthält ergänzende Daten über Düngemittel, Nahrungsmittelverbrauch usw.

3.1: Bodennutzung

3.1.1 Gliederung der Gesamtflächen

Dieser vierjährige Bericht bringt die Ergebnisse der Flächenerhebung bis zur Kreisebene in einer Gliederung nach Nutzungsarten, die auf dem Liegenschaftskataster aufbaut.

3.1.2 Landwirtschaftlich genutzte Flächen

In einem jährlichen Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgegliedert.

3.1.3 Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet jährlich über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4 Baumobstflächen

Aus den fünfjährigen Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5 Rebflächen

Dieser jährliche Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

3.1.6 Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in dreijährlicher Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7 Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die jährliche Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1 Wachstum und Ernte – Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben –

In unregelmäßiger Folge erscheinen jährlich ca. 13 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

3.2.2: Weinerzeugung und -bestand

Jährlich zwei Berichte informieren über die erzeugte Weinmenge, ihre Verarbeitung sowie über Weinbestände und Lagerhaltung.

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahreshaft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel sowie Fleischschau und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Viehbestand

Jährlich vier Berichte informieren über die Bestände an Schweinen (April, Aug., Dez.), Rindern und Schafen (Juni, Dez.), Pferden und Geflügel (Dez.).

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1 Schlachtungen und Fleischgewinnung (vierteljährlich)

4.2.2 Milcherzeugung und -verwendung (jährlich)

4.2.3 Erzeugung von Geflügel (halbjährlich)

4.3: Fleischschau und Geflügelfleischuntersuchung (jährlich)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei; Bodenseefischerei

Die Monats- und Jahresberichte bringen u. a. Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten, Anlandeplätzen sowie Nachweisungen über die Fischereifahrzeuge.

Einzelveröffentlichungen

In ca. zehnjährlichem Turnus werden die Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen und ihrer Nacherhebungen in Einzelheften herausgegeben.

Landwirtschaftszählung 1979

Heft 1 Arbeitsverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Heft 2 Betriebe nach dem Schwerpunkt ihrer Viehhaltung

Heft 3 Besitzverhältnisse, Zimmervermietung, Wohnhausausrüstung

Heft 4 Landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Ausbildung, Haushaltsstruktur, soziale Sicherung

Gartenbauerhebung 1981/82

Weinbauerhebung 1979/80

Binnenfischereierhebung 1981/82

Systematiken

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 4211 20, 6500 Mainz 42, Tel.: (061 31) 59094/95, erhältlich.